

METAL - VENT

Sanitärlüfter aus Metall mit Entlüftungsschlauch



VORTEILE UND NUTZEN

- Optimale Belüftung
- Leichte Montage
- Geeignet für jede Dachplattenart
- In vielfältigen Farben und Materialien verfügbar

TECHNISCHE INFORMATIONEN

| | |
|---------------------|---|
| Gehäuse | Vollmetall |
| Entlüftungsschlauch | Länge 350 mm DN 70/100 |
| Standardfarben | Stahlblech verzinkt ziegelrot, braun, schwarzgrau Vollmetall, Kupfer Vollmetall, titanzink |



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Witterungs- und Langzeitbeständigkeit
- Hohe Form- und Funktionsbeständigkeit
- Keine Rissbildung und Sprödigkeit
- Dauerhafte UV-Farbbeständigkeit
- Voll recyclebar
- Sturm- und schneerutschsicher
- Optimale Anformbarkeit
- Unauffällig im Dachbild
- Kaum Tauwasserbildung durch Luftpolster zwischen Abluftschlauch und Gehäuse
- Entlüftungsschlauch hochflexibel und druckfest mit formstabiler Drahteinlage passend zu den gängigen Entlüftungsrohren 70/100 mm. Bei 125/150 mm Entlüftungsrohren werden zwei Hauben nebeneinander verwendet. Auf Entlüftungsrohren mit 125/150 mm wird ein handelsüblicher HT-Abzweig für zwei Schläuche gesetzt.

MONTAGEANLEITUNG

Metal - Vent kann spielend leicht in jede Dachplattenart eingebaut werden.



1

Schritt 1
- bei Betondachsteinen lt. Bild (z. B. Frankfurter Pfanne) an der Einbaustelle, falls vorhanden, halbe Dachziegel verwenden oder ...



2

Schritt 2
... auf 180 mm Breite schneiden
- Nase auf Unterseite frei machen



3

Schritt 3
- den Wasserfals an der linken und rechten Seite der Entlüftung/Rohrdurchführung auf festem Grund bis etwa zur Wölbung abflachen



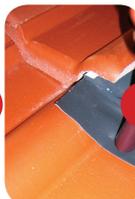
4

Schritt 4
- Entlüftung/Rohrdurchführung von links so unter den Dachstein einsetzen, dass der Wasserfals vorn etwas unter dem Dachstein herauschaut



5

Schritt 5
- von rechts die Restbreite anpassen
- mit Nagel sichern



6

Schritt 6
- Abschlussblei an Dachstein anformen



7

Schritt 7
- Schaumkeil (im Lieferumfang enthalten) mit Haftstreifen an der Entlüftung/Rohrdurchführung festkleben



8

Schritt 8
- bei Ziegeldächern ist an der linken Seite des rechten Ziegels neben der Entlüftung/Rohrdurchführung die Nase oben und unten sowie der Falz zu entfernen

- bei Biberschwanz-Dachdeckungen wird der Wasserfals an der Entlüftung/Rohrdurchführung links und rechts ganz zum Umschlag zugedrückt und der zuvor entfernte Biberschwanz gekürzt und eingepasst
- gleich Vorgehensweise bei Schieferdeckung
- bei einer Dachneigung unter 22° ist nach VOB ein Dichtstreifen einzusetzen